

Anerkennung für Qualität in der Versorgung von Patienten mit einem akuten Koronarsyndrom

Deutsche Gesellschaft für Kardiologie (DGK) ehrte „Chest Pain Unit“ im Klinikum Karlsburg

Die Deutsche Gesellschaft für Kardiologie (DGK) hat der „Chest Pain Unit“ im Klinikum Karlsburg (engl. für Brustschmerz-Einheit) erneut eine hervorragende Qualität bescheinigt und die Abteilung mit der Auszeichnung „DGK zertifiziert“ bis 22. Februar 2028 geehrt. Das Klinikum Karlsburg wurde als eine Klinik ausgezeichnet, die hervorragende Bedingungen für Patienten mit unklarem Brustschmerz und Verdacht auf Herzinfarkt vorhält. Zur Behandlung von Patienten mit akutem Koronarsyndrom bzw. akutem Herzinfarkt steht 24 Stunden am Tag ein erfahrenes Team bereit, damit in kürzester Zeit das verschlossene Herzkranzgefäß wieder eröffnet werden kann.

In dem Gutachter-Bericht für das Votum heißt es unter anderem: „Etabliertes Zentrum mit räumlich und inhaltlich enger Kooperation zwischen Kardiologie und Herzchirurgie, gute Logistik, interventionell erfahrenes Team mit klaren Vorstellungen, moderne, national und international ausgerichtete SOPs (standardisierte Vorgehensweisen), gut illustriert, fast lehrbuchartig.“

Der Ärztliche Direktor des Klinikums Karlsburg Prof. Dr. med. Wolfgang Motz dankte allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die hohe fachliche Qualität und das große Engagement in der Patientenversorgung bei der Behandlung des akuten Koronarsyndroms.